

The Black Angel

Fortsetzung zu The Guardian Angel

Von water

Kapitel 17: Halbfinale in Block B

So mein Praktikum ist nun vorbei und die Schule hat wieder angefangen. Was bedeutet Referate, Arbeiten, Hausaufgaben etc:(

Ich hoffe das Kappi gefällt euch^^ es wird wahrscheinlich noch 2 Kappis geben und dann ist auch dieser zweite Teil abgeschlossen. Mir sind auch schon viele Ideen für den dritten Teil eingefallen also könnt ihr euch auch schon darauf freuen.

Viel Spaß beim lesen

Die ersten Kämpfe der Weltmeisterschaft waren härter als die Bladebreakers vermutet hatten. Nicht nur das Ozuma und sein Team schon nach der ersten Runde verloren hatten, nein auch die Stärke ihrer Gegner machten ihnen zu schaffen. Kenny hatte zwar während des ganzen Kampfes über fleißig Daten gesammelt aber so richtig weiter brachten sie sie nicht. Während Kai und Ray gerade gegen das mexikanische Team antraten saßen ihre Freunde auf ihren Plätzen und feuerten sie lautstark an. Lediglich Tyson blieb ungewöhnlich still und war mit seinen Gedanken schon ganz bei ihrem Kampf gegen King und Queen. /Oh man die haben Mariam und Josef gestern echt fertig gemacht. Das war echt übel. Der Kampf heute wird bestimmt auch nicht ohne fiese Tricks von ihnen ablaufen, das kann ja was werden. Nur zu blöd, das die beiden auch ohne Tricks zwei ziemlich starke Blader sind. Das könnte echt hart werden. Und Kai und Ray müssen heute ja auch noch gegen Gordon und Zeo antreten. Das wird bestimmt auch nicht gerade einfach arg... wieso muss dieses Mal nur alles so kompliziert sein?!/ „Hey Tyson alles okay?“ Tyson schreckte aus seinen Gedanken und blickte überrascht zu Hilary hinüber. „Ja klar was soll schon sein?“ „Na ja Ray und Kai haben schon so gut wie gewonnen und du sitzt einfach nur da und starrst Löcher in die Luft.“ Meinte die Brünette skeptisch und blickte zufrieden in Tysons ertappten Gesichtsausdruck. Sie stieß einen tiefen Seufzer aus und blickte wieder zu der Arena hinüber. Sie wusste, dass sich Tyson über die bevorstehenden Kämpfe Gedanken machte und wer konnte ihm das schon verübeln. Beide Teams der Bladebreakers würden bald auf verdammt starke Gegner treffen. Tyson und Max würden im Halbfinale gegen King und Queen antreten und danach würden Kai und Ray in ihrem Block Zeo und Gordon gegenüberstehen. Spannung war also schon vorprogrammiert.

Als sie sich wieder voll auf den Kampf konzentrieren wollten, sah sie nur noch wie Kai seinem Gegner gerade einen gratis Freiflug aus der Arena schenkte. Von den Fans kamen Begeisterungsrufe und lauter Jubel hallte in dem Stadium wieder. Auch Tyson schien sich endgültig aus seiner Befangenheit gelöst zu haben und verhielt sich endlich wieder normal. Hilary konnte sich ein kurzes Schmunzeln nicht verkneifen, doch dann stimmte auch sie in die Jubelrufe mit ein. Als die Bladebreakers später in ihrer Kabine zusammen saßen beglückwünschten sie Kai und Ray erst einmal zu ihrem Sieg und dann überlegten sie sich wie sie gegen King und Queen vorgehen sollten. „Ich an eurer Stelle würde mich auf alles gefasst machen. Bei den zwei muss man echt mit allem rechnen.“ Hilary blickte ernst in die Runde und Ray konnte ihr da nur zustimmen. „Sie hat recht ihr müsst verdammt vorsichtig sein. Erinnert euch nur was sie mit Josef und Mariam abgezogen haben. Das war echt übel.“ Max blickte betrübt zu Boden. „Oh man wie soll man sich den eine Strategie zurechtlegen, wenn man schon von Anfang an mit üblen Tricks rechnen muss.“ „Wenn du dir jetzt schon darüber den Kopf zerbrichst wird das nicht Max. Kämpf einfach so wie immer und hab genug Vertrauen in deine eigenen Fähigkeiten, dann wird es schon klappen.“ Meinte Kai und blickten den Amerikaner ernst an. Auf dessen Gesicht huschte daraufhin wieder sein typisches alles-wird-gut-Grinsen und er blickte seinen Teamleader zuversichtlich an. „Du hast Recht Kai wenn ich nicht an mich glaube wer soll es den sonst tun. Dracil und ich werden ihnen auf jeden Fall bis zum Schluss einen harten Kampf bieten.“ Tyson nickte ihm entschlossen zu und noch eine weitere Person schien ganz Max Meinung zu sein. „Es hätte mich auch sehr gewundert, wenn du dich schon geschlagen gegeben hättest Max.“ Überrascht blickten die Blader zur Tür in der plötzlich Judy stand und sie freundlich anlächelte. „Oh man ich glaub’s nicht was machst du denn hier Mum?“ Max fiel seiner Mutter freudig in die Arme und diese erwiderte seine Umarmung nur allzu gerne. „Na ich werd doch wohl nicht euer Finale verpassen. Außerdem wollte ich dir noch etwas geben hier.“ Aus ihrer Tasche zog sie Dracil und Max erkannte, dass seine Mutter einige Verbesserungen an ihm vorgenommen hatte. „Wow Dracil sieht ja super aus, danke Mum.“ Er betrachtete glücklich seinen neuen Blade und ließ sich von seiner Mutter alle Neuheiten und Veränderung ausführlich erklären. Etwas neidisch schielte Tyson zu Max neuem Blade hinüber, doch Kenny hatte natürlich schon vorgesorgt. Auch er zog einen Blade aus seiner Hosentasche und überreichte ihn Tyson. „Da ich mir schon dachte wie du auf Max’s neuen Blade reagieren würdest hab ich Dragoon ebenfalls ein wenig aufgemöbelt.“ „Oh wow danke Chef!“ Nun strahlte auch Tyson übers ganze Gesicht und während er Kenny aufmerksam zuhörte konnten seine Freunde nur amüsiert den Kopf schütteln.

Auch King und Queen bereiteten sich auf ihr nächstes Match vor und Dr. K. hatte noch ein ganz besonderes Teil für sie. „Das sieht wie ein ganz normales billiges Teil aus.“ Queen blickte abwertend auf den gelben Ring in Dr. K. Hand. „Ach Queen sei doch nicht immer so oberflächlich. Dieser kleine Schredder hier macht seinem Namen wirklich alle Ehre. Wenn du ihn bei deinem Match einsetzt wird der Blade deines Gegner in seine Einzelteile zerlegt und zum Schluss bleibt nur noch der Bit Ship übrig. Und wie ihr beide sicher wisst ist das doch gerade das wichtigste Teil.“ Auf ihren Lippen hatte sich ein fieses Lächeln geschlichen worauf King ein wütendes Knurren von sich gab. „Wir brauchen dieses Ding nicht um zu gewinnen. Wir schaffen das auch gut allein.“ „Also wenn du es nicht willst, nehme ich es gern.“ „Queen!“ Fast schon ein

wenig sauer sah King zu seiner Schwester hinüber, die ohne zu zögern den gelben Ring in ihren Blade einbaute. Sie hatte genau wie die Wissenschaftlerin ein hinterhältiges Grinsen auf den Lippen. /Was soll das den Queen?/ „Na dann kommt das Halbfinale beginnt gleich.“ Die Geschwister nickten ihr zu und gemeinsam gingen sie zur Arena.

Dort angekommen warteten bereits Max und Tyson auf sie und als sie sich endlich gegenüberstanden wurde die Anspannung auf beiden Seiten unerträglich. Als erstes würden Max und Queen aufeinander treffen und als Max das hinterhältige Lächeln auf Queens Lippen sah machte er sich schon auf einen harten Kampf gefasst. Sie machten ihre Blades startklar und schickten sie auf das Startzeichen hin in die Arena. Sofort gingen beide in die Offensive und prallten heftig aufeinander. Queens Lächeln wurde jetzt sogar noch eine Spur breiter. /Und schon hab ich ihn./ „Los Gabriel.“ „Na los, Dracil!“ Die Blades versuchten erbittert ihren Gegner zurückzudrängen doch zu Max's Verwunderung verschwand Queens Selbstsicherheit nicht. Im Gegenteil, mit jedem Schlag den Dracil landete wurde es noch eine Spur breiter. /Irgendetwas stimmt hier nicht, was hat sie bloß vor?/ Erneut ließ er Dracil angreifen und als dieses Mal die Funken auch nur so sprühten sah er sich seinen Blade mal genauer an. Seine Augen weiteten sich, als er sah, dass er mit seinen ganzen Angriffen sich selbst mehr geschadet hatte wie seiner Gegnerin. Mit jedem Kontakt wurde sein Abwehrring mehr und mehr in Mitleidenschaft gezogen, ja es sah so aus als ob er förmlich zerschreddert wurde. /Oh nein, Dracil!/

Von ihren Plätzen aus konnten die restlichen Bladebreakers nur erahnen, dass irgendetwas nicht stimmen konnte. „Was ist denn da los Chef, kannst du erkennen was mit Dracil passiert?“ Ohne Ray direkt anzusehen verfolgte Kenny das Match weiterhin mit seinem Laptop und endlich fand er wonach er gesucht hatte. „So wie es aussieht verwendet Queen einen echt üblen Angriffsring. Bei einer Berührung mit dem Gegner wird dessen Abwehrring in Mitleidenschaft gezogen und wenn das so weitergeht hat er bald gar keine Abwehr mehr.“ „Was?!“ Seine Freunde blickten ihn geschockt an und Ray rief Max zu: „Max halt dich von ihr fern!“

Auch Tyson blickte besorgt zu seinem Teamkollegen hinüber und funkelte dann finster zu Queen hinüber. Diese ließ Max aber nicht geringste Chance sich zurückzuziehen. „Wenn du glaubst du kannst mir einfach so entkommen hast du dich aber geirrt Max!“ Immer noch hingen ihre Blades aneinander und Max musste sich dringend etwas einfallen lassen. /So ein Mist ich komme einfach nicht von ihr weg. Wenn mir nicht schnell die rettende Idee einfällt war's das für Dracil. Denk nach es muss doch eine Möglichkeit geben das Ruder noch herumzureißen./ Immer wieder prallten die Blades aufeinander und für Max sah es nicht gerade gut aus. „Das wird mir langsam zu langweilig, bring es zu Ende Gabriel!“ Queen ließ nun ihren Gabriel frei und der zögerte nicht lange. Kaum war er in der Arena erschienen, da stürzte er auch schon auf Dracil zu. „Na los Dracil zeig's ihr!“ Nun verließ auch die mächtige Schildkröte ihren Bladen und wehrte den Steinbock mit ihrem harten Panzer ab. Gabriel wurde grob zurückgedrängt und Queen funkelte den Amerikaner wütend an. „Na warte, jetzt ist Schluss! Los Gabriel!“ „Bring es zu ende Dracil!“ Wieder prallten die Blades hart aufeinander, doch dieses Mal war es nicht Max's Blade, der durch den Angriffsring beschädigt wurde sondern Queens. Entsetzt sah sie mit an wie ihr eigener Blade in Einzelteile zerlegt wurde. „Was ist denn jetzt los? Dr. K. ihr Angriffsring schlägt zurück!“ Verzweifelt wandte sie sich an die Wissenschaftlerin,

doch auch sie konnte ihr nicht mehr helfen. Ihr Blade löste sich in seine Bestandteile auf und lediglich ihr Bit Ship landete vor ihren Füßen.

Lauter Jubel erklang in der Arena, als Max erleichtert Dracil auffing und zurück zu Tyson ging. Dieser war wieder ganz er selbst und fiel ihm glücklich um den Hals. „Das war super Max, der hast du es aber ganz schön gezeigt.“ Die Beiden brachen in freudiges Gelächter aus, welches aber fast im Jubel der Zuschauer unterging. „Wahnsinn wie hat er denn das geschafft Chef?“ Hilary blickte erleichtert in die Arena und auch Ray und Kai schienen nun wesentlich entspannter zu sein als vor dem Match. „Er hat es wirklich geschafft den Angriffsring umzukehren und Queen mit ihren eigenen Waffen geschlagen.“ Auch Max blickte erleichtert auf den Blade in seiner Hand. Er sah zwar etwas mitgenommen aus aber es war nichts ernstes. /Vielen dank Dracil das du so lange durchgehalten hast. Ohne dich und die Verbesserung meiner Mutter hätte ich das nicht geschafft./ Er atmete tief durch und war einfach nur froh die erste Runde für sein Team entschied zu haben. Während bei den Bladebreakers eine fast schon ausgelassene Stimmung herrschte, war die Stimmung bei ihren Gegnern mehr als nur angespannt. Queen hatte ihren Bit Ship sorgfältig verstaut und war zurück zu ihrem Bruder gegangen. Dieser blickte Dr. K. finster an. „Das ist alles ihre Schuld! Nur wegen ihrem Angriffsring hat Queen verloren. Es war ein Fehler sie bei uns aufzunehmen, so etwas ist vorher noch nie passiert!“ Von Dr. K. kam nur ein wütendes Knurren, ehe sie wutentbrannt aus der Arena stolzierte. „Keine Sorge Queen ich werde die nächste Runde gewinnen.“ Damit ging er an seiner Schwester vorbei und stellte sich entschlossen Tyson gegenüber.

„Na was ist King, was hat eure liebe Trainerin denn jetzt wieder schönes vor?“ Fragte Tyson misstrauisch. „Tz was diese Frau macht ist mir ziemlich egal. Das einzige was ich will ist ein fairer Kampf.“ Überrascht blickte Tyson zu dem Weißhaarigen hinüber. Meinte er das ernst oder war das nur wieder ein billiger Trick von ihm? Naja er konnte sich ja gleich selbst davon überzeugen. Die Blades nahmen ihre Positionen ein und machten sich kampfbereit. Kaum wurde das Startzeichen gegeben, da schossen ihre Blades auch schon in die Arena. „Na los Arial!“ King verschwendete keine Zeit und rief Arial gleich zu Beginn des Kampfes aus seinem Blade. „Da hat es aber Jemand ziemlich eilig aber bitte an mir soll es nicht liegen. Leg los Dragoon!“ Tyson ließ Dragoon nun ebenfalls frei und die beiden Bit Beasts standen sich feindselig gegenüber. Erst sahen sie sich nur an doch dann rasten sie fast gleichzeitig aufeinander zu. „Zeig's ihm Arial!“ Der Steinbock machte sich bereit und noch während er auf den Drachen zuraste brache er seine gewaltigen Hörner in Position. „Pack ihn dir Dragoon!“ Dragoon fing Arial ab und hielt ihn an den Hörnern fest. Die Blades gaben ihr bestes um ihren Gegner zurückzudrängen, doch anscheinend hatten sich hier zwei ebenwürdige Gegner gefunden. Das Match war sehr ausgeglichen, doch dann gelang es Dragoon endlich Arial an seinen Hörnern in die Luft zu befördern und ihn so zurückzudrängen. „Ja gut so Dragoon!“ „Freu dich nicht zu früh, los Arial!“ King hatte nicht vor aufzugeben und ließ Arial erneut auf Dragoon zurasen. Auf Tysons Lippen schlich sich ein breites Grinsen. „Wir werden ja sehen wer zuletzt lacht.“ Dragoon brüllte laut und stellte sich schon auf den nächsten Angriff ein. Arial wollte sich gerade erneut auf ihn stürzen, als der Angriff durch einen dünnen, hellen Strahl unterbrochen wurde. „Was?“ King und Tyson wurden aus ihrer Konzentration gerissen und blickten verwundert in die Arena. Ihre Blades taten nichts als zu kreiseln, keiner der Beiden startete einen neuen Angriff. Wieder erschien dieser helle Strahl und es

wurden immer mehr. Sie schossen auf sie hinunter und Dragoon brüllt vor Schmerzen.

„Was ist denn da los Chef, was sind das für merkwürdige Strahlen?“ Hilary sah geschockt zu Tyson in die Arena und auch die Anderen beobachteten die neue Situation kritisch. „Es sieht ganz so aus als würde Dragoon durch diese Blitze geschwächt, hast du dafür eine Erklärung Chef?“ Auch Ray wandte sich jetzt dem Braunhaarigen zu, welcher wie ein Verrückter auf Dizzy herumtippte. (Also so wie es aussieht beschieß jemand Dragoon mit energetischen Lichtpartikeln und entzieht ihm so seine Energie.) „Was?!“ Ungläubig starrten sie Dizzy an und Kenny fragte hektisch: „Gibt es denn etwas was wir dagegen tun können?“ (Also wirklich hast du den deinen Antilichtpartikelschild nicht dabei?) Meinte Dizzy sarkastisch und wertete weiterhin die Daten aus. „Nein zufällig hab ich es heute vergessen.“ Gab Kenny fast schon bissig zurück. (Ganz locker Chef, nach meinen Aufzeichnungen müsste sich der Schütze auf dem Dach auf der rechten Seite befinden.) Suchend blickten sich seine Freunde um. „Hey da oben.“ Hilary war aufgesprungen und wies auf eine Person am Fenster auch Kai und Ray hatten die Person entdeckt. „Tyson.“ Riefen beide gleichzeitig und als der Blauhaarige sich zu seinen Freunden wandte und deren Aufforderung folgte erkannte er dass es Dr. K. war die auf Dragoon schoss. „Was soll das halten sie sich da gefälligst raus, das ist mein Match!“ Rief King erzürnt und stellte sich aufgebracht neben Tyson. Doch die Wissenschaftlerin dachte gar nicht daran aufzuhören. Sie war so darauf fixiert sich endlich eines der heiligen Bit Beasts einzufangen, dass sie auf sonst nichts reagierte. „Man können wir nicht einmal ein normales Match austragen?!“ Meinte Tyson frustriert, doch zu seiner Verwunderung war King genauso wütend und enttäuscht über diese Unterbrechung wie er selbst aber King hatte nicht vor das einfach so hinzunehmen. „Doch das können wir. Ob du es mir glaubst oder nicht aber ich will genauso wie du einen fairen Kampf und ich habe nicht vor mir das von Dr. K. nehmen zulassen.“ Ungläubig blickte Tyson zu King hinüber, doch dann schlich sich ein fast schon fieses Grinsen auf seine Lippen und er nickte ihm zu. „Arial!“ „Dragoon!“ So schnell konnte Dr. K. gar nicht reagieren und Tysons Freunde konnten es erst gar nicht glauben. Arial hatte plötzlich Anlauf genommen, war gesprungen und durch Dragoons Hilfe hoch in die Luft befördert worden. Fassungslos sah die Schwarzhaarige auf das Bit Beast, welches auf sie zuschoss. Das nächste was die Zuschauer sahen, war wie der Steinbock in die Decke krachte und dort ein gewaltiges Loch zurückließ. Durch den Aufprall wurde Dr. K. nach hinten geschleudert und ihr Gewähr brach in der Mitte durch. Als sie sich wieder aufrappelte und sah, dass es nun endgültig vorbei war ließ sie verzweifelt den Kopf hängen. /Verdammt es hätte doch fast geklappt, ich war so nah dran!/

Als sich Tyson und King das Loch von Arial anschauten, konnten sie sich ein schadenfrohes Grinsen nicht verkneifen. „Also das hätten wir dann wohl geklärt. Jetzt können wir endlich unseren Kampf in Ruhe fortsetzen.“ King sah zu Tyson hinüber und dieser nickte ihm erleichtert zu. Ja er war erleichtert dass King ebenfalls ein faires Match wollte und dass sie sogar kurze Zeit zusammengekämpft hatten um ihren Störenfried loszuwerden. Ja jetzt konnten sie ihren Kampf in aller Ruhe fortsetzen. Obwohl Ruhe wohl das falsche Wort war. Kaum standen sie sich wieder als Gegner gegenüber, da prallten sie aufeinander, dass die Funken nur so flogen. „Zeig es ihm endlich Arial!“ „Bring es zu Ende Dragoon!“ Die beiden prallten frontal aufeinander und dann gelang es Dragoon wirklich Arial nach hinten zu werfen. Das nächste was im Stadium zu hören war, war ein lautes Krachen gefolgt von dem Heulen des mächtigen

Steinbocks. Gespannt blickten die Bladebreakers in die Arena und als sie erkannten dass sich Arial zwar immer noch drehte, jedoch durch die Arena durchgebrochen war, war die Freude natürlich umso größer. Auch Tyson und Max fielen sich freudig in die Arme und die Zuschauer jubelten noch lauter. „Du hast es geschafft, Tyson.“ „Danke Max aber du warst auch echt genial.“ Sie beglückwünschten sich gegenseitig und freuten sich das sie bereits das Finale erreicht hatten.

King hob etwas enttäuscht seinen Blade auf und blickte geknickt zu seiner Schwester hinüber. „Tut mir leid Queen, dass ich es nicht geschafft habe.“ Doch zu seiner Verwunderung schüttelte sie verständnisvoll den Kopf. „Ach Quatsch du warst echt super, mach dir keinen Kopf.“ Er schenkte ihr ein kurzes Lächeln und die sie wollten gerade die Arena verlassen, als Tyson sie zurückrief. „Hey ihr zwei wartet mal.“ Verwundert drehten sie sich zu ihm und Max um. „Das war ein echt toller Kampf ich hoffe wir können bald wieder gegeneinander antreten.“ Meinte Tyson freudig und hielt King zu dessen eigen Verwunderung freundlich die Hand. Es dauerte einen kurzen Moment doch dann schlug King zögerlich ein. Der Jubel der Zuschauer wurde daraufhin noch lauter und auch ihre Freunde blickten zufrieden zu ihnen hinunter in die Arena.

Doch auch die ganze Freude, die das Match der Beiden bei ihren Freunden ausgelöst hatte, konnte die Anspannung in Ray und Kai nicht lösen. Jetzt wo Tysons und Max's Match zu ende war, wurde ihnen klar das nun sie nach der Pause in der Arena stehen würden. Und ihnen würden keine geringeren als Zeo und Gordon gegenüberstehen. Schon in ihrem Kampf gegen Ozuma und Dunga hatten die Zwei gezeigt, dass sie sehr wohl eine echte Herausforderung für sie sein würden. Sie beherrschten ihre Bit Beasts tadellos und ihre Techniken wurden ebenfalls ziemlich präzise ausgeführt. Kai und Ray war eines völlig klar, diese Kämpfe würden alles andere als leicht werden, sie durften ihre Gegner nicht unterschätzen oder sie würden schneller aus der Arena fliegen als ihnen lieb wäre. Während in der Pause Ray noch mit Kenny und den Anderen sein Match gegen Gordon durchging hatte sich Kai in die Kabine zurückgezogen und bereitete sich in aller Ruhe auf seinen Kampf vor. Erst machte er Dranzer fertig und dann atmete er tief durch und schloss die Augen. /Jetzt ist es soweit, Dranzer. Wir werden denen ein Match liefern das sie nicht so schnell vergessen werden. Wir werden sie schlagen und dann im Finale gegen Tyson antreten und danach ist Angel an der Reihe!/ Ja Kai hatte immer noch vor gegen Angel anzutreten. Er wollte endlich Antworten und die würde er auch bekommen. /Ich werde bestimmt nicht aufgeben, ich will endlich wissen was mit Melody passiert ist, wo sie jetzt ist, wie es ihr geht. Ich will sie endlich wieder bei mir haben, ihr etwas ganz bestimmtes sagen. Ganz egal wie das Match heute ausgehen wird ich werde alles für dich geben Mel, wirklich alles./ <Danke, Kai.> Kai riss seine Augen erschrocken auf und blickte sich in dem kleinen Raum um. Sein Atem ging hektisch und er fasste sich an die Stirn. /War das gerade Einbildung oder habe ich wirklich Melodys Stimme gehört?/ Kais Griff um Dranzer wurde nun noch fester und er spürte wie sein alter Freund in seiner Hand pulsierte. Dranzer schien den Kampf schon gar nicht mehr erwarten zu können und gerade als Kai zur Tür schreiten wollte wurde diese auch schon von außen geöffnet. „Hey Kai wir warten jetzt nur noch auf dich.“ Tyson blickte ihn ernst an und Kai schaute nicht weniger ernst zurück. „Ich komme ja schon, mach keinen Stress.“ Gerade als Tyson etwas erwidern wollte blieb Kai direkt neben ihm stehen. „Ich werde Zeo schlagen und dann sehen wir uns im Finale wieder. Wir haben da noch eine alte Rechnung zu

begleichen.“ Tyson blickte ihm direkt in die Augen und schenkte ihm ein freudiges Grinsen. „Alles klar ich warte dann im Finale auf dich Kai.“ Kai schenkte ihm ebenfalls ein kurzes Lächeln ehe sie zu ihren Freunden gingen.

Die Spannung in der Arena konnte man fast schon greifen auch die Zuschauer schienen schon sehnsüchtig auf das Match zu warten. Doch als die Teams dann die Arena betraten verwandelte sich die Anspannung in Begeisterung um und erneute Jubelrufe fluteten die Arena. Ray würde als erstes gegen Gordon antreten und war sichtlich angespannt. /Das wird ein heftiges Match, da bin ich mir sicher. Der hat mit Dunga kurzen Prozess gemacht und seine Power sollte man nicht unterschätzen. Ich muss vorsichtig sein und darf mir keine unnötigen Fehler erlauben!/ Auch die Saint Shields hatten sich in die Zuschauerreihen begeben und blickten ebenfalls mit gemischten zu Ray und Kai hinunter. Besonders Ozuma ließ sie nicht aus den Augen. /Ihr habt gesagt, ihr könnt eure Bit Beasts selbst beschützen, also tut es auch!/ „Glaubt ihr die Zwei schaffen das?“ Mariam wirkte nicht gerade zuversichtlich, sie erinnerte sich noch zu gut an den Kampf zwischen Ozuma und Zeo zurück. Dunga und Ozuma hatten keine Chance gegen dieses Team gehabt und auch wenn Ray und Kai bewiesen hatten, das sie ihre Bit Beasts selbst beschützen zu können aber ob sie sich auch bei diesen Gegnern behaupten können bezweifelte sie. „Ach, mach dir keinen Kopf Mariam, wird schon schief gehen.“ Winke Josef ab, doch genau das befürchtete seine Schwester ja.

Endlich war es dann soweit, Ray und Gordon nahmen ihre Plätze ein und machten ihre Blades startklar. Auf das Zeichen hin entließen sie, sie in die Arena und der Kampf konnte beginnen. „Na los Driger!“ Ray verschwendete keine Zeit und setzte auf Drigers Geschwindigkeit. Er raste aus Gordons Ortrus zu und wollte gerade zu seinem ersten Schlag ausholen, als dieser in letzter Sekunde geschickt auswich. „Was?“ Fassungslos blickte Ray auf den gegnerischen Blade und versuchte es erneut. Doch immer kurz bevor er seinen Gegner treffen konnte, wich dieser aus und griff selbst an. Gordon hatte bereits ein zufriedenes Lächeln auf den Lippen. „Ist das schon alles Ray? Damit wirst du nicht weit kommen. Los geht's Ortrus!“ Jetzt war es Ortrus, der mit einer beachtlichen Geschwindigkeit auf Driger zuraste und ihn mit Salben von Schlägen attackierte. „Mist, häng dich rein Driger!“ Ray versuchte mit Driger einen Konter zu starten doch davon ließen sich Gordon und Ortrus nicht beeindrucken. Driger wurde immer mehr zurückgedrängt und musste einige harte Schläge einstecken.

Von seinem Platz aus beobachtete Prof. Segart zufrieden den Kampf. /Hervorragend, wenn das weiter so gut läuft gehören die vier Bit Beasts bald mir. Zeo und Gordon wurde darauf Trainiert die Stärken ihrer Gegner zu erkennen und sie unwirksam zu machen. Egal wie schnell Driger auch sein mag, gegen Gordon kommt er nicht an./ Auf seine Lippen schlich sich ein zufriedenes Lächeln und er beobachtete in aller Seelenruhe weiterhin den Kampf. Diese Ruhe herrschte bei Tyson und seinen Freunden allerdings nicht. „Was machst du da Ray? Zeig's ihm endlich, du schaffst das!“ Rief Tyson seinem Freund aufmunternd zu und auch Max und Hilary feuerten ihn kräftig an. „Wie sieht es aus Chef er kann doch noch gewinnen oder?“ Hilary blickte besorgt in die Arena und Kenny stieß einen tiefen Seufzer aus. „Ich hoffe es, möglich ist es auf jeden Fall aber er sollte sich beeilen. Er sieht schon ziemlich fertig aus.“ Angespannt blickte die Brünnette jetzt genau zu Ray hinüber und gleichzeitig mit ihren

Freunden rief sie laut: „Du schaffst das Ray!“ Auch die Saint Shields beobachteten besorgt den Kampf vor ihren Augen. „Justin wir haben ein Problem.“ Mariam hatte sich nach vorne zu Ozuma gebeugt und sah ihn besorgt an. „Gib ihm noch eine Chance, mehr als das können wir im Moment sowieso nicht tun.“ Ozuma hasste es nichts tun zu können und einfach nur dazusitzen und zuzuschauen.

Immer noch kämpften Ray und Gordon verbittert gegeneinander. Ray war schon ziemlich außer Atem aber auch Gordon war die Anstrengung deutlich anzusehen. Auch wenn er Ray in die Ecke gedrängt hatte gab dieser einfach nicht auf. /Mir muss etwas einfallen! Wenn ich jetzt verliere, verliere ich auch Driger./ „Erinnere dich Ray.“ „An was?“ Fragend drehte sich der Chinese zu seinem Teamkollegen um, welcher ihn nur ernst anblickte. „Na an damals als du gegen Dunga verloren hast und er dir Driger weggenommen hat. Erinnere dich an den Schmerz den Drigers Verlust in dir ausgelöst hatte. Du hast dir selbst geschworen so etwas nie wieder zuzulassen. Also streng dich an und halt dich gefälligst daran!“ Sprachlos sah er zu Kai hinüber und brachte nicht mehr als ein verwundertes Nicken zustande. Als er sich wieder seinem Kampf widmete blickte er wie gebannt auf Driger welcher sich immer noch tapfer gegen seinen Gegner zur Wehr setzte. /Kai hat recht, wenn ich nichts unternehme verliere ich Driger wieder und das darf einfach nicht passieren!/ „Na komm schon Driger!“ „Du willst ernst machen? Kein Problem, Ortrus!“ Die beiden Bit Beasts erschienen in der Arena. Erst blickten sie sich an, dann gaben sie ein Knurren von sich und dann stürmten sie aufeinander zu. Sie prallten frontal aufeinander und verschwanden in einer riesigen Staubwolke. Der Wind, der bei ihrem Aufprall entstanden war, war so stark, dass sich alle Beteiligten schützen die Arme vor ihr Gesicht hielten. Es dauerte eine Zeit, bis sich die Staubwolke verzogen hatte und alle blickten gespannt in die Arena. Als die Sicht wieder klarer wurde konnten sie erkennen, das beide Blades nur noch schwach schlingerten und als die Sicht wieder komplett frei war blieben beide gleichzeitig in der Arena liegen.